

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Radfahrer (Anlage 3)

AutoPaser (Anlage 4)

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

→ siehe Anlagen

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten

06.10.21

Wolfgang GLOCKNER, Frankfurter Ring 122, 80001 München

## **Bürgerversammlung Milbertshofen-AmHart**

### **Antrag <sup>3</sup> 4 (Radfahrer und jetzt auch die E-Scooter auf der falschen Seite)**

Diesen Antrag hatte ich schon einmal gestellt bei einer der letzten Bürgerversammlungen. Damals ging es nur um die Radfahrer, die auf der falschen Seite unterwegs sind und sich in erster Linie selber gefährden und natürlich auch andere Verkehrsteilnehmer. Hinzugekommen sind diesmal die E-Scooter, die leider ebenfalls sehr oft auf der falschen Seite unterwegs sind. Ich erinnere nur an den tödlichen Unfall mit dem Studenten, der auf der falschen Seite unterwegs war (Schleißheimer Straße Ecke Detmoldstraße) und den tödlichen Unfall mit der Schülerin (Schleißheimer Straße Ecke Moosacher Straße). Sowohl Radfahrer als auch E-Scooter mißachten rote Ampeln. Und was auch jetzt in der Herbstzeit wieder höchst gefährlich ist: Radfahrer ohne Licht in der Dunkelheit. Deswegen fordere ich erneut verstärkte Kontrollen in unserem Viertel.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang GLOCKNER